

Abschlussleistung „Praxisreflexion“

Die schriftliche Ausarbeitung „Praxisreflexion“ - in Form einer Projektmappe - (plus Präsentation) stellt neben der regelmäßigen Teilnahme an den Seminaren der Weiterbildung „Kulturmanagement“ die Hauptleistung für das Zertifikat dar.

Das Projekt

Sie wählen ein **Projekt** aus Ihrem Arbeits- bzw. Projektumfeld:

- ✓ Einem **vergangenen Projekt**, welches Sie bereits abgeschlossen haben.
- ✓ Einem **aktuellen Projekt**, mit dem Sie derzeit beschäftigt sind.
- ✓ Einem **zukünftigen Projekt**, das Sie derzeit oder in Zukunft planen möchten.
- ✓ Einem **fiktiven Projekt**, das nicht zwingend realisiert werden soll.

Thema und Schwerpunkt

In der Abschlussleistung sollen die gelernten Inhalte der Weiterbildung „Kulturmanagement“ abgerufen und zur Anwendung gebracht werden. Grundlegend für das Kulturmanagement ist das *Projektmanagement*, weshalb Sie Ihr ausgewähltes Projekt strukturiert unter diesem Aspekt darstellen sollen. Ein weiterer Schwerpunkt aus der Weiterbildung „Kulturmanagement“ kann aufgegriffen und vertieft werden.

Konzept

Am Anfang steht die Erstellung eines strukturierten Konzeptes (ca. eine Din A4-Seite). Es beinhaltet folgende Punkte:

- ✓ Ausgangssituation und kurze Einführung (Motivation, Anlass)
- ✓ Beschreibung und Zielformulierung des Projekts

3. Projektmappe

Auf Grundlage Ihres Konzeptes arbeiten Sie die Projektmappe aus (Umfang etwa 15 Din A4-Seiten). Bis auf Einleitung und Schlussbetrachtung sind keine Fließtexte zu erstellen (Darstellung der einzelnen PM-Tools vorwiegend in Form von Tabellen, Diagrammen u.Ä.).

Die Arbeit wird nicht benotet (Bewertung: „bestanden“/„nicht bestanden“).

- ✓ **Inhalte:**
 - ▶ Deckblatt
 - ▶ Inhaltsverzeichnis
 - ▶ Ausgangslage
 - ▶ Management des eigenen Projektes / PM-Tools
 - ▶ Abschlussreflexion
 - ▶ Literaturliste
 - ▶ ggf. Anhänge (Flyer, Einladungskarte, Fotos etc.)
 - ▶ Erklärung der Autorenschaft mit Unterschrift

Präsentation der „Praxisreflexion“/des Projekts

Am Abschlusswochenende werden die Praxisreflexions-Projekte im Plenum präsentiert.

Für Ihre Präsentation haben Sie 20 – 30 Minuten Zeit, anschließend folgen das Feedback aus und der Austausch mit dem Plenum.

Ziele der Abschlussleistung „Praxisreflexion“

- ✓ Transfer von erlernten Seminarinhalten in die eigene Praxis
- ✓ Strukturiertes, methodisches und reflektiertes Vorgehen bei der Planung und Umsetzung eines Projektes im Kulturbereich
- ✓ Reflexion der eigenen Umsetzung des Projektes
- ✓ Ausbau und Training von Präsentationskompetenzen